



Den sieben Schattdorfer Athleten lief es im Allround-Fachtest nicht überall wunschgemäss.



Das Geräteteam des TV Schattdorf war in den Disziplinen Barren und Schaukelringe im Einsatz. FOTOS: ZVG

Mit den Leistungen nicht ganz zufrieden

Turnen | TV Schattdorf am «Eidgenössischen» mit drei Teams vertreten

Bei den Vereinswettkämpfen in Biel standen die Schattdorfer in vier Disziplinen im Einsatz. Nicht alles lief wunschgemäss. Am Schluss landeten sie auf dem 52. Rang von 351 Klassierten.

Ruedi Ammann

Die Mission «Eidgenössisches 2013» hatte für die Akteure des TV Schattdorf im Geräteturnbereich ausgezeichnet begonnen. So holten Ivan Gisler und Simon Fetscher im K6 die geniale Gold- respektive Bronzemedaille (wie im «Urner Wochenblatt» bereits berichtet) ab. Nun stand der TVS am dreiteiligen Vereinswettkampf in den vier Disziplinen Barren, Schaukelringe, Aerobic sowie Allround-Fachtest im Blickfeld. Einen Tag nach dem denkwürdigen Unwetter waren die Schattdorfer, begleitet von einer beachtliche Supportertruppe, zu den verschiedenen Ausmarchungen angereist.

Gut, aber nicht überragend

Im ersten Wettkampfteil standen die Barrenakteure (Leitung: Daniel Bissig und Christoph Walker) mit elf Tur-

nern im Einsatz. Fatalerweise hatte sich kurz vor dem Auftritt ein Turner des Geräteteams am Fuss verletzt und fiel deshalb aus. Im Bereich Schaukelringe und Barren mussten deshalb einige kleinere Anpassungen vorgenommen werden. Die gute, aber nicht überragende Barrenvorführung trug die Note 9,80 ein. An den Schaukelringen (Leitung: Lilian Gisler und Samuel Walker) waren fünf Turnerinnen sowie Turner im Einsatz zu verfolgen. Die sehenswerten Leistungen wurden mit der Note 9,70 honoriert.

Team Aerobic mit Note 8,77

Danach folgte der dritte Wettkampfteil. Das Team Aerobic (Leitung: Caroline Lao) bestritt seine Einsätze mit



Das Team Aerobic trat vor toller Kulisse in der Coop-Arena an und lieferte eine Topleistung ab.

sieben Turnerinnen. Es trat vor toller Kulisse in der Coop-Arena an, um dort gleich eine Topleistung, mit Note 8,77 gewürdigt, abzuliefern.

Etwas lange Gesichter bei den Allroundern

Im zeitgleich stattfindenden Allround-Fachtest (Leitung: Lukas Müller) lief es den sieben Schattdorfer Athleten nicht überall wunschgemäss. Die Note 6,82 nach erfolgter Endabrechnung sorgte bei den Betroffenen für etwas lange Gesichter. Der Schnitt (Aerobic und Allround-Fachtest) ergab die Note 7,80. Das Total aus den drei Wettkampfteilen trug der Crew aus dem alten Urner Landsgemeindeort die Note 27,30 ein, identisch mit dem 52. Schlussrang in der 4. Stärkeklasse – bei 351 Klassierten.

Toperinnerungen bleiben

Das Fazit des technischen Leiters des TV Schattdorf, Urban Zurfluh: «Sportlich ist es nicht allen gleich gut aufgegangen. Alles in allem können wir mit der erreichten Punktzahl deshalb auch nicht vorbehaltlos zufrieden sein. Jedoch war das Turnfest kameradschaftlich ein voller Erfolg, was mindestens ebenso wichtig erscheint. Das «Eidgenössische» in Biel wird als toller Anlass in bester Erinnerung bleiben.»

uw, 26.06.13